

Inhalt

Vorwort: Hundert Jahre Hörspiel XI

TEIL I

Das Hörspiel im Rundfunk der Weimarer Republik

- 1 **Frühgeschichten** 3
 - 1.1 Vom Kriegsfunk zum Friedensfunk: Hans Bredow 3
 - 1.2 Der Erfolg einer nicht bestellten Erfindung. Drama –
 Sendespiel – Originalhörspiel 11
 - 1.3 Hörspiele aus dem Dunkel 21

- 2 **Hörspieltheorie und Rundfunkpraxis** 31
 - 2.1 Rudolf Leonhard über das Radio als Technik und Kunstform 31
 - 2.2 Hans Fleschs Rundfunkkonzeption und seine *Zauberei auf dem
 Sender* 37
 - 2.3 Walter Benjamin als Rundfunkautor. Radiovorträge und
 Hörspiele 1929–1932 45
 - 2.3.1 „Verehrte Unsichtbare!“ – Walter Benjamins
 Rundfunkvorträge 47
 - 2.3.2 *Das radiophone Puppentheater. Benjamins Hörspiel*
 Radau um Kasperl 51
 - 2.3.3 *Aufbruch ins „Stimmland“. Benjamins Hauff-Bearbeitung*
 Das kalte Herz 61
 - 2.4 Friedrich Bischoff und *Das Hörspiel vom Hörspiel* 73

- 3 **Lehrstücke! – der Innerlichkeit? Hörspiel-Kontroversen** 82
 - 3.1 Hörspielpioniere und andere Helden 82
 - 3.2 Mit dem Luftschiff zum Hörspiel-Pol: Friedrich Wolf, *S.O.S. rao rao*
 Foyt – „*Krassin*“ rettet „*Italia*“ 89
 - 3.2.1 *Umberto Nobile und die Luftschiffahrt über der Arktis* 89
 - 3.2.2 *Friedrich Wolfs Hörspiel über den Funkverkehr und die*
 „Solidarität der Völker“ 93
 - 3.3 *Malmgren* – W.E. Schäfers Hörspiel über einen Helden, der starb,
 obwohl er hätte leben können 106

- 3.3.1 *Funkverkehr und innerer Monolog – eine Hörlektüre von Malmgren* 109
 - 3.3.2 *Öffentlichkeit oder Innerlichkeit? Die Hörspiel-Pole und ihre Helden* 127
- 3.4 Brechts *Lindberghflug* als Kommunikationsapparat und Arno Schirokauers Lehrstücktheorie 130
 - 3.4.1 *Bertolt Brechts Radiotheorie* 130
 - 3.4.2 *Brechts Lindberghflug und die gesellschaftliche Unmöglichkeit des Hörspiels* 135
 - 3.4.3 *Arno Schirokauers Theorie des Lehrstücks* 140
- 3.5 Trauma der Schuld und Klang der Buße: Eduard Reinachers *Der Narr mit der Hacke* 144
 - 3.5.1 *Die Frage nach der Quelle* 147
 - 3.5.2 *Von der Erzählung zum Hörspiel* 150
 - 3.5.3 *Der Klang der Hacke und die Sprachmusik des Hörspiels* 155
- 3.6 Walther Ruttmanns experimentelles Hörspiel *Weekend* (1930) und die Remixe von 1998 159
 - 3.6.1 *Der Traum vom akustischen Film* 159
 - 3.6.2 *Walther Ruttmanns Weekend 1930* 161
 - 3.6.3 *Ruttmanns Weekend im Remix 1998* 167
- 4 **Alfred Döblin und *Die Geschichte vom Franz Biberkopf*** 171
 - 4.1 Kasseler Hörspiel-Akademie: Döblins Vortrag „Dichtung und Rundfunk“ 171
 - 4.2 Vom Roman zum Hörspiel: *Berlin Alexanderplatz* und *Die Geschichte vom Franz Biberkopf* 178
 - 4.2.1 *Epische Stimmen im Hörspiel* 180
 - 4.2.2 *Musik im Hörspiel* 182
 - 4.2.3 *Hörspiel und (Selbst-)Zensur* 185
 - 4.3 Fünfmal *Biberkopf*: Hörspielrealisationen zwischen 1930 und 2007 188
- 5 **Unterdrückte Anfänge oder: Hörspielkunst im Dritten Reich?** 200
 - 5.1 Schreiben für den Funk trotz Nationalsozialismus: Fred von Hoerschelmann 202
 - 5.2 Versuche, mitzumachen, ohne sich anzupassen: Günter Eich und Peter Huchel 207

TEIL II

Das Hörspiel im Wandel des Leitmediums Radio

- 6 Deutsche Not und deutsche Schuld 217**
 - 6.1 Aufarbeitung der Vergangenheit: Hörspiel zwischen Drama und Feature 217
 - 6.2 Die Frage nach der Schuld. Max Frisch: *Nun singen sie wieder. Versuch eines Requiems* 223
 - 6.3 „Gibt denn keiner, keiner Antwort???“ – Wolfgang Borcherts *Draußen vor der Tür* 234
 - 6.4 Nachkriegswinter, Hörspielfrühling, Feature-Jahr. Ernst Schnabel und Axel Eggebrecht 245
 - 6.5 Generationenkonflikt: Bruno Wellenkamps Hörspiel *Die goldene Treppe* (1949) 253

- 7 Öffnung zur Welt und Fokussierung der Zeit 265**
 - 7.1 Sanfte Gewalt: Walter Erich Schäfer, *Die fünf Sekunden des Mahatma Gandhi* 265
 - 7.1.1 *Das Attentat* 266
 - 7.1.2 *Das Hörspiel: Text – Inszenierung – Interpretation* 268
 - 7.1.3 *Himmelfahrten im Hörspiel* 282
 - 7.2 Das Hörspielgewicht einer Nachrichtenminute: Heinrich Böll, *Eine von einhundertzwanzig* 284
 - 7.3 *To memory of Europe*. Heinz Hubers Durchleuchtung eines photographischen Augenblicks 288
 - 7.4 Ein realistisches Problemhörspiel: Erwin Wickert, *Darfst du die Stunde rufen?* 298
 - 7.5 Martin Walsers frühe Hörspiele und Helmut Jedeles Stuttgarter „Funkstudio“ 308
 - 7.5.1 *Walsers Weg durch den Rundfunk* 308
 - 7.5.2 *Jedeles Plädoyer für „produktiven Rundfunk“ und die Hörspiele des „Funkstudio“* 316

- 8 Schriftsteller und Hörspiel – Ein westdeutsches Kaleidoskop 322**
 - 8.1 Die Gruppe 47 und das Hörspiel 322
 - 8.2 Der Hörspielpreis der Kriegsblinden 341
 - 8.3 Hörspiele werden gedruckt, oder: Mit den Ohren lesen. 348
 - 8.3.1 *Anthologien und ihre Auswahlkriterien* 349

- 8.3.2 *Die Hörspielbücher des Süddeutschen Rundfunks (1950–1961) und ihr dramaturgisches Profil* 356
 - 8.3.3 *Ein Forum für junge Autoren: WDR-Hörspielbücher (1962–1970)* 373
- 9 **Der „Nalepa-Sound“ – Das Hörspiel im Rundfunk der DDR** 388
 - 9.1 Nachkriegshörspiel im Berliner Rundfunk 1945–1949. Hans Mahle und Berta Waterstradt 389
 - 9.2 Hörspiele für den sozialistischen Aufbau der DDR 1950–1958. Günther Rücker 397
 - 9.2.1 *Günther Rücker als Hörspielautor und Regisseur* 400
 - 9.2.2 *Ein Hörspiel aus Geschichten: Rückers Portrait einer dicken Frau* 402
 - 9.3 „Funkdramatik“ zwischen sozialistischer Erziehung und Problemerkörterung 1958–1970 406
 - 9.3.1 *Hörspieljahrbücher des Rundfunks der DDR: „Geschichten, in Dialogform gesetzt“* 407
 - 9.3.2 *Hörspielautor Manfred Bieler: Drei Rosen aus Papier* 420
 - 9.3.3 *Regina B., Eddie, Jenny und die andern, oder: Durch das Hörspiel in den Sozialismus* 429
 - 9.4 Das Hörspiel im literarischen Leben der DDR 1970–1990 465
 - 9.4.1 *Offene Dramaturgie: Gerhard Rentzsch, Joachim Staritz, Martin Stephan, Wolfgang Kohlhaase* 465
 - 9.4.2 *Hörspielpreise als Ferment der Hörspielproduktion* 480
 - 9.5 Nach dem Ende. Ein Rückblick 498
- 10 **Hörspielautoren im Porträt** 506
 - 10.1 Neustart eines Hörspielpioniers: Das Werk Fred von Hoerschelmanns 506
 - 10.2 Sand im Getriebe des Rundfunks: Günter Eichs Hörspielträume 515
 - 10.2.1 *Hörspiel mit offenem Ausgang: Die gekaufte Prüfung* 517
 - 10.2.2 *Die Geburtsstunde des modernen Hörspiels: Träume* 519
 - 10.2.3 *Das Schweigen ins Sprechen bringen: Eichs Hörspielpoetik der Verwandlung* 529
 - 10.2.4 *Kriegsblindenpreisgekrönt: Die Andere und ich* 534
 - 10.2.5 *Sprache als Echo des Namens: Sabeth* 538

- 10.3 Im Dialog mit dem Unsichtbaren: Wolfgang Weyrauch 541
 - 10.3.1 *Drei Hörspiel-Szenarien der Angst und ihrer Überwindung* 545
 - 10.3.2 *Begegnungen mit Befristeten: Totentanz* 549
 - 10.3.3 *Der Ursprung der Hörspiel-Stereophonie aus dem Geist des Monologs* 560
- 10.4 Von der Gesellschaftssatire zum *Endfunk*: Wolfgang Hildesheimers Hörspielwerk 566
 - 10.4.1 *Das Ende kommt nie – und nie eine Musik von Luigi Nono* 568
 - 10.4.2 *Hochstapler, Fälscher, Zauberer: Hildesheimers Hörspielkomödien* 573
 - 10.4.3 *Schlaflos bis zum Endfunk: Hildesheimers Endzeitszenarien* 583
- 10.5 Die Welt als Kriminalhörspiel: Friedrich Dürrenmatt 593
 - 10.5.1 *Der Doppelgänger* 594
 - 10.5.2 *Der Prozeß um des Esels Schatten* 596
 - 10.5.3 *Die Panne* 599
 - 10.5.4 *Abendstunde im Spätherbst* 600
 - 10.5.5 *Stranitzky und der Nationalheld* 603
 - 10.5.6 *Das Unternehmen der Wega* 605

TEIL III

Altes oder Neues Hörspiel? Abbrüche, Umbrüche und Aufbrüche

- 11 Das Hörspiel zwischen Literatur und Ars acustica 615
 - 11.1 Die Anthologie als Manifest: Neues Hörspiel. Texte. Partituren 615
 - 11.2 Hörspiel, Neues Hörspiel und totales Schallspiel 619
 - 11.2.1 *Problemhörspiel oder Schallspiel-Studie? Erwin Wickert versus Paul Pörtner* 620
 - 11.2.2 *Vom Autor zum Kollektiv. Franz Mon: „Hörspiele werden gemacht.“* 625
 - 11.2.3 *Stimmen in der Kontroverse zwischen Hörspiel und Schallspiel* 627
 - 11.3 Originalton-Hörspiel und Hörspiel-Collage 638
 - 11.4 Zwischen O-Ton und Phantastik: Hörspielcollagist Ror Wolf 651

12	Hörspiel als Musik – Musik als Hörspiel	663
12.1	Von der Hörspielmusik zur Ars Acustica: Der Karl-Sczuka-Preis	663
12.2	VOICINGS mit John Cage: <i>Roaratorio</i> – Hörspiel als Sprachmusik	667
12.3	Der Komponist als Hörspielmacher: Mauricio Kagel	673
13	Im magischen Auge des Radios: Hörspielautor Dieter Kühn	688
13.1	Anfänge und Zusammenhänge	688
13.2	Gesellschaft – Macht – Sprache: Hörspiele als Spielmodelle der Gewalt	692
13.2.1	<i>Mundart. Monologe</i>	693
13.2.2	<i>Dialoge der Entwürdigung, Unterwerfung und Gewaltlust</i>	698
13.3	Musik – Sprache – Gewalt: Über die Legitimation von Kunst in der Gesellschaft	711
13.3.1	Goldberg-Variationen	711
13.3.2	<i>Sprachen der Gewalt im Musik-Hörspiel</i>	717
13.4	<i>Galaktisches Rauschen</i> : Hörspiel nach der Apokalypse	721
14	Schlaglichter auf das Hörspiel heute	726
14.1	Vom analogen ins digitale Zeitalter	726
14.2	Pop, Live, frei produziert – Hörspiele im Medienverbund	729
14.3	Das Kino im Kopf – die Bilder im Ohr	737
14.4	Hörspiel und Internet	740
14.5	Radiophone Selbstreflexion	744
	Schluss: Grenzenlose Hörspielkunst. Sieben Thesen und (m)ein Kanon	748
	Anhang: Liste der in den Text eingefügten Hörbeispiele	754
	Personenregister	756